

Wir von hier.



# Aufzüge nachrüsten.

Professionell und sicher.

# Ein neuer Aufzug für Ihr bestehendes Gebäude.

Ob Altbau oder Neubau, es gibt viele Gründe, eine Bestandsimmobilie mit einem Aufzug nachzurüsten: Eine zunehmend ältere Bewohnerschaft, mangelnder Wohnraum und dadurch Aufstockung der Gebäude, Erzielung höherer Mieteinnahmen.

Die übliche Lösung dafür ist der Anbau eines Schachtgerüsts an der Außenfassade, in dem der Aufzug vom Erdgeschoss bis zum Dachgeschoss laufen kann.

#### **Folgende Dienstleistungen benötigen Sie:**

- Planung und Bauantrag durch Architekten oder Bauingenieur
- Statik-Berechnung
- Bodengrundgutachten

#### **Diese Themen sollten Sie berücksichtigen:**

- Aufwand durch den Eingriff in die tragende Konstruktion des Hauses (Durchbrüche durch Außenwand, Auswirkung auf Fenster, Hofzugang etc.)
- Wärmedämmung, Heizung bzw. Kühlung/Lüftung
- Renovierung/Sanierung des Treppenhauses
- Schuttbeseitigung
- Beeinträchtigung der bestehenden Mieter

#### **Penthouse:**

Wenn Sie im Rahmen der Umbaumaßnahmen auch ein Penthouse einrichten, sollten Sie im Aufzug auch an eine entsprechende Steuerung denken, so dass nur die Penthouse-Bewohner direkt bis in ihre Wohnung fahren bzw. eigenen Gäste den Aufzug freischalten können.



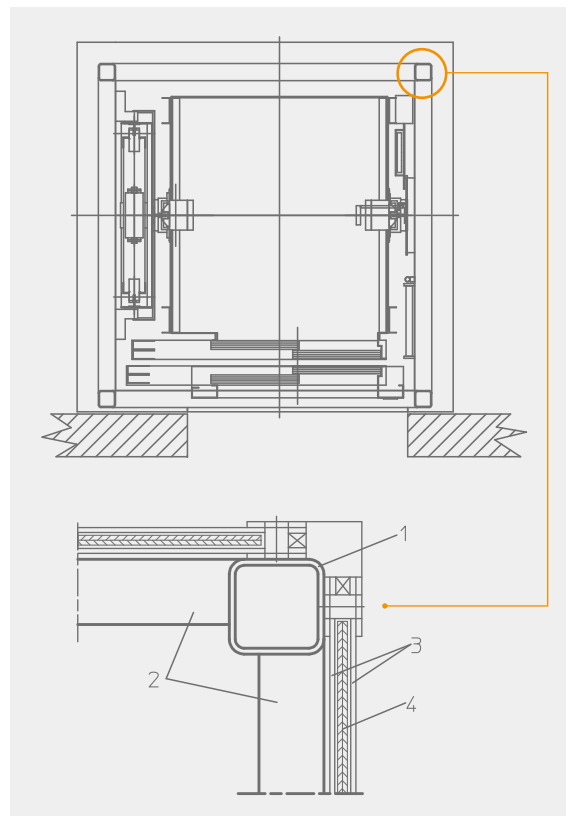
## Schachtgerüst außen

### Die flexible Nachrüstung

Die Stahlkonstruktion ist von außen mit einem Aluminium-Fassadenprofil verkleidet, welches hochwertige Dichtungen für die Glashalterungen beinhaltet. Das Fassadenprofil und die Gerüstkonstruktion können in einem RAL-Ton nach Wahl beschichtet werden.

- Die Verglasung erfolgt mit Verbundsicherheitsglas. Optional kann die Verglasung mit Isolier- oder Sonnenschutzverglasung ausgeführt werden. Die Verkleidung mittels Iso-Paneelen ist ebenfalls möglich.
- Der Wandanschluss erfolgt zwischen Schachtgerüst und Gebäudewand mittels Blecharbeitung. Die Farbbeschichtung wird im RAL Farbtönen des Schachtgerüsts ausgeführt. Bei Isolierverglasung wird der Wandanschluss wärmegeklämt realisiert.
- Das Schachtgerüstdach kann ebenfalls wärmegeklämt ausgeführt werden.
- Der Hauseingangsbereich, Vordächer und Außenzugänge können individuell von Haushahn geplant und umgesetzt werden.

### Beispiel Verglasungssystem



Detail: vorgeetzte Verglasung

- 1** Eckstiel
  - 2** Querriegel
  - 3** Glashalterung: eloxierte vorgeetzte Fassadenprofile
  - 4** Verglasung: VSG (optional: Wärmeschutzverglasung)
- Option: Konstruktion und Glashalterung lackiert/  
pulverbeschichtet möglich



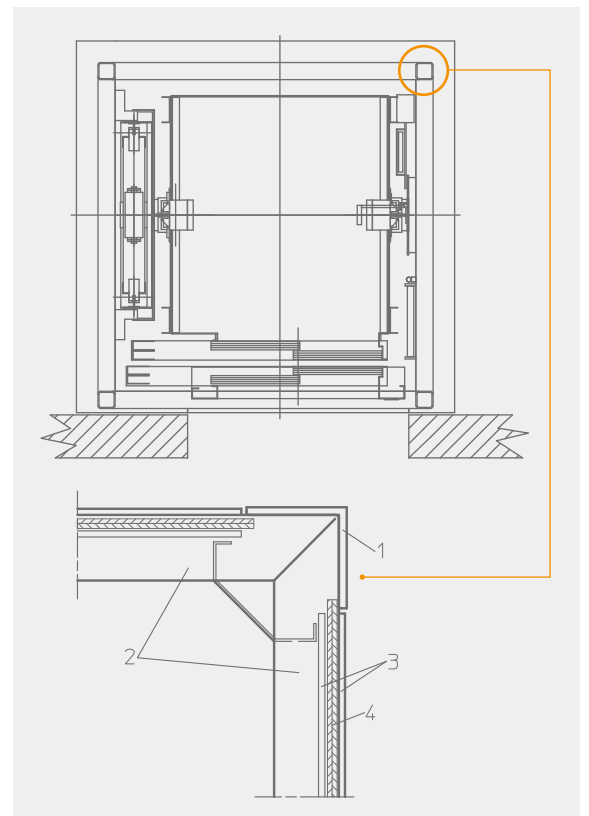
## Schachtgerüst außen

### Die zweckmäßige Nachrüstung

Die Stahlkonstruktion erfolgt in verzinkter Ausführung.

- Das Schachtgerüst ist dreiseitig mit Verbund sicherheitsglas ausgestattet. Optional können Fassaden-Paneele eingesetzt werden.
- Das Dach wird als Pultdach mit Trapezblecheindeckung ausgeführt.
- Im Lieferumfang enthalten sind die Sockelabdeckung sowie die Fugenabdichtung (bis ca. 50 mm Fugenbreite) zum Haus.
- Bei Realisierung eines Außenzuganges ist die Lieferung und Montage eines Vordaches oder eines Übergangspodestes möglich.

### Beispiel Verglasungssystem



Detail: integrierte Verglasung

**1** Eckstiel

**2** Querriegel

**3** Glashalterung: integriert

**4** Verglasung: VSG (Kaltverglasung)

Ausführung: verzinkt (Standard)



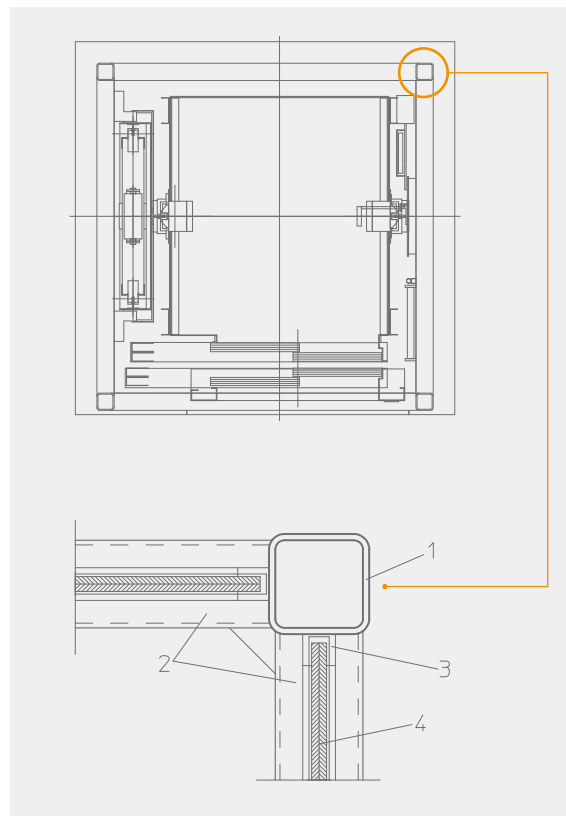
## Schachtgerüst innen

### Die individuelle Nachrüstung

Wir liefern Ihnen die optimale Innenschachtgerüstlösung für Ihr Gebäude.

- Das Schachtgerüst ist exakt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.
- Wir legen besonderen Wert auf die Architektur und das Nutzungskonzept des Gebäudes.
- Die Stahlkonstruktion, die Art der Verglasung und die Farbgebung erfolgen entsprechend Ihren individuellen Vorstellungen.
- Wir achten bereits bei der gemeinsamen Planung auf höchste Qualität und Zweckmäßigkeit.

### Beispiel Verglasungssystem



Detail: integrierte Verglasung

**1** Eckstiel

**2** Querriegel

**3** Glashalterung: integriert

**4** Verglasung: VSG (Kaltverglasung)

Ausführung: lackiert/pulverbeschichtet

# Schachtgerüste im Außenbereich.

Das müssen Sie bei der Nachrüstung beachten.

Beim Bau eines Schachtgerüsts ist neben den baulichen Gegebenheiten vor allem die Wärme- bzw. Kälterege-  
lierung in der Planung zu berücksichtigen, um die Betriebs-  
temperatur (zwischen +5 und +40 °C) konsequent zu  
gewährleisten und hohe Folgekosten durch Nachrüstung  
zu vermeiden.

Standort	Südlagen	Nordlagen/Hochlagen
<b>Herausforderung</b>	Strahlungswärme	Kälteschutz
<b>Maßnahmen</b>	– Sonnenschutzverglasung Abschattung des Schachtkopfes durch – Lamellen vor dem Glas	Wärmeschutzverglasung
	Ausreichend dimensionierte Ab- und Zuluft in Schachtkopf und Schachtgrube	Eigene Schachtheizung* oder Anschluss an Treppenhausheizung
<b>Weitere Anforderungen</b>	Mechanisch oder elektrisch verschließbare Zuluftöffnung im Bereich des Grubensockels (für Winterbetrieb)	Mechanisch oder elektrisch verschließbare Zuluftöffnung im Bereich des Grubensockels. (Beim Einbau einer Heizung ist eine elektro-mechanische Entrauchung empfohlen)
<b>Alternative Maßnahmen</b>	(Teilweise) Ausstattung der Schachtverkleidung mit wärmege-dämmten Paneelen	

\*Idealerweise wird die Schachtheizung an das Heizungssystem des Hauses angeschlossen, da sich somit die Kosten niedriger halten lassen.

**Bitte berücksichtigen Sie, dass das Schachtgerüst mit in die Gesamtenergiebilanz des Hauses eingeht.**



## Das spricht für Haushahn.



Umfassende Planungsunterstützung

Professionelle Abwicklung am Bau

Verlässlicher Kundendienst

Partnerschaftliche Zusammenarbeit

- 1 Confurius Roland**  
23556 Lübeck  
Telefon 0451 29223-0
- 2 Confurius Roland**  
28309 Bremen  
Telefon 0421 489961-0
- 3 Merkur Schoppe**  
13509 Berlin  
Telefon 030 43778-0
- 4 Radtke Buder**  
15517 Fürstenwalde  
Telefon 03361 215-1
- 5 Lippe Zschernig**  
02730 Ebersbach  
Telefon 03586 7609-0
- 6 FHW Knizia**  
45136 Essen  
Telefon 0201 89535-0
- 7 Röbling Seiffert**  
51149 Köln  
Telefon 02203 9039-40
- 8 Sieben IAO**  
55129 Mainz  
Telefon 06131 9980-0
- 9 Haushahn**  
70469 Stuttgart  
Telefon 0711 8954-0
- 10 Burger Orion**  
85748 Garching  
Telefon 089 329458-0

